

BC Offenburg meldet sich zurück im Meisterrennen

Am vergangenen Wochenende standen für den BC Offenburg zwei absolute Spitzenspiele an, in denen sich entscheiden sollte, ob die Offenburger den Tabellenführer Hofheim noch einmal gefährden könnten, oder ob das Titelrennen angesichts von bereits vier Punkten Rückstand als entschieden angesehen werden musste. Bevor es jedoch sonntags zum direkten Duell mit den Kontrahenten aus Hofheim kam, stellte das fünftplatzierte Team aus Remagen am Samstag bereits einen potenziellen Stolperstein dar.

Nachdem die Burger-Zwillinge im Auftaktspiel das erste Doppel für den BCO entscheiden konnten, musste das Damendoppel Reder / Wich eine unglückliche Niederlage im fünften Satz hinnehmen. Postwendend sorgten jedoch Müller / Kert im zweiten Herrendoppel mit einem souveränen Dreisatz-Erfolg für die erneute Führung der Offenburger. Da auch Lena Reder ihrer Gegnerin im Dameneinzel keine Chance ließ, führte der BCO bald mit 3:1. Als Remagen jedoch in einem erneuten Fünfsatz-Krimi im Mixed abermals das bessere Ende für sich hatte, kam es zum Abschluss des Spieltages auf die beiden Herreneinzel an. Karl Kert sah nach einem souveränen ersten Satz zwar zunächst wie der sichere Sieger aus, bekam im Verlauf des Spiels aber zusehends Probleme mit dem immer stärker werdenden, trickreichen Tobias Mund. Letztendlich setzte sich der für Offenburg aufschlagende Este jedoch in 4 Sätzen durch und erlöste das Offenburger Team durch den siebringenden vierten Spielpunkt. Lukas Burgers knappe Niederlage im zweiten Herreneinzel fiel nicht sehr schwer ins Gewicht, da die Offenburger den Sieg und die damit verbundenen zwei Punkte bereits sicher hatten. Nach diesem wichtigen Erfolg war die Stimmung in der heimischen Nordwest-Halle in Offenburg zwar glücklich, jedoch noch nicht gelöst. Sowohl die Mannschaft als auch die zahlreich erschienen Zuschauer wussten, dass am Sonntag mit Spitzenreiter Hofheim ein noch stärkerer Gegner zu Gast sein würde.

Das Sonntagsspiel startete darüber hinaus mit zwei Dreisatz-Niederlagen im ersten Herren- sowie im Damendoppel denkbar ungünstig für Offenburg. Obwohl Karl Kert und der das ganze Wochenende über stark aufspielende Andreas Müller das zweite Herrendoppel gewinnen und so für den Anschluss sorgen konnten, stand die Partie gerade angesichts der übermächtig scheinenden Damen der Hofheimer weiterhin auf des Messers Schneide. Zwei weitere Spielverluste in diesem Spitzenspiel und die daraus resultierende Niederlage wären gleichbedeutend mit dem Ende aller Offenburger Titelträume gewesen.

Im als nächstes anstehenden Dameneinzel bekam es Lena Reder mit der im Einzel bisher ungeschlagenen Juniorennationalspielerin Mareike Bittner zu tun. Nachdem sie sich im ersten Satz den druckvollen Angriffen ihrer Gegnerin geschlagen geben musste, fand Reder vor allem über aufopferungsvolle Defensivarbeit immer mehr in die Partie. Nach vier Sätzen voller langer, kraftzehrender Ballwechsel gelang es Reder schließlich, die hessische Ausnahmespielerin vor den tobenden Zuschauern zu bezwingen und den BCO mit dem Ausgleich zum 2:2 zurück in die Partie zu bringen. Nachdem das Mixed leider verloren ging, Karl Kert jedoch einmal mehr das erste Herreneinzel gewann, sollte die Partie ihre Entscheidung im abschließenden zweiten Herreneinzel finden. Glücklicherweise bestritt dieses Spiel für den BCO mit Joannes "The Diver" Discher nicht nur einer der erfahrensten, sondern mit Sicherheit auch nervenstärksten Spieler des Offenburger Teams, der bereits in mehreren engen Spielen in der Vergangenheit durch seine Kampfstärke zum Publikumsliebling geworden war. Trotz dieser Vorgeschichte startete Discher verhalten und gab den ersten Satz an seinen Kontrahenten Vogel ab. Davon unbeirrt spielte sich Discher, unermüdet angefeuert von den heimischen Fans immer mehr in die Partie und riss schließlich das Ruder herum. Mit einem am Ende souveränen Viersatz-Sieg sorgte er für den Sieg des BCO und ein euphorisiertes Team, das sich von den Zuschauern feiern ließ.

Durch dieses erfolgreiche Wochenende und dem zweiten Sieg gegen Spitzenreiter Hofheim ist das Offenburger Team nun auf drei Punkte an die Hessen herangerückt, somit also trotz der Ergebnisse des Wochenendes im Titelrennen auf Schützenhilfe angewiesen. Unabhängig von Hofheims weiteren Ergebnissen muss jedoch der BCO zunächst seine eigenen Spiele erfolgreich gestalten um ganz oben weiterhin ein Wörtchen mitreden zu dürfen. Die nächsten Spiele stehen für die Offenburger am 5. und 6. März auswärts gegen Schwanheim und Neuhofen an.